

Stadt **CHEMNITZ**

Datum	17.12.08
Nr. <sup>1)</sup> :	2A-274/2008

### Anfrage von Stadtratsmitgliedern

(gemäß § 28 Abs. 5 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller: Giegegack Annekathrin (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Name, Vorname

### Frage:

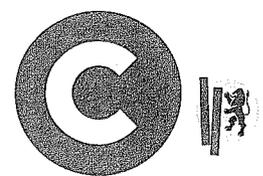
#### Gesellschaft zur Förderung umweltgerechter Straßen- und Verkehrsplanung (GSV)

Hat die Stadt Chemnitz in den letzten Jahren in irgendeiner Form mit der Gesellschaft zur Förderung umweltgerechter Straßen- und Verkehrsplanung (GSV) zusammengearbeitet oder sich von ihr beraten lassen? Wenn ja, um welche Projekte ging es dabei?

Unterschrift

## Dezernat 6

Baukoordination, Stadtplanung, Vermessung und  
Kataster, Bauordnung, Denkmalpflege, Hochbau,  
Tiefbau, Stadterneuerung, Wohnungsbauförderung,  
Grünflächen



Stadt CHEMNITZ

Stadt Chemnitz • Dezernat 6 • 09106 Chemnitz

Stadträtin  
Frau Annekathrin Giegengack  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Markt 1  
09111 Chemnitz

Dienstgebäude Annaberger Straße 89  
09120 Chemnitz  
Datum 12.1.2009  
Unser(e) Zeichen/Az Ho  
Durchwahl 7726  
Auskunft erteilt Herr Hoppe  
Zimmer 402  
Datum & Zeichen Anfrage vom 17.12.2008  
Ihres Schreibens  
E-Mail ulrich.hoppe@  
stadt-chemnitz.de

### Stadtratsanfrage Nr. RA-274/2008

### Gesellschaft zur Förderung umweltgerechter Straßen- und Verkehrsplanung (GSV)

Sehr geehrte Frau Giegengack

ich habe den in Ihren Fragen formulierten Sachverhalt über die eventuelle Zusammenarbeit mit der Gesellschaft zur Förderung umweltgerechter Straßen- und Verkehrsplanung (GSV) im für die Planung und Ausführung von Verkehrsbaumaßnahmen im Stadtgebiet zuständigen Tiefbauamt prüfen lassen. Demnach war und ist diese Gesellschaft dort bisher nicht bekannt. Wir haben Ihre Anfrage jedoch zum Anlass genommen, über diese Gesellschaft im Internet zu recherchieren. Dabei konnten wir ermitteln, dass es sich hierbei um einen Lobbyverband der deutschen Straßenbauindustrie handelt.

Im Ergebnis der Recherche war festzustellen, dass die von der GSV ausgewiesenen Kernaufgaben vor allem auf Neubautrassen abzielen und zur Unterstützung dieser Absichten entsprechende Bürgerinitiativen gebildet bzw. unterstützt werden. Zur Umsetzung des im Verkehrsentwicklungsplan 2015 der Stadt Chemnitz formulierten verkehrsplanerischen Grundansatzes sehen wir derzeit keinen Bedarf für eine Beratung bzw. Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Wesseler  
Bürgermeisterin